

# Aaliyah oder: Rechts der Bake, links der Bake



Nach vier 12-Stunden-Tagschichten (3:50 Uhr aufstehen) war mir heute ein wenig nach Leibesübungen, zumal ich plane, im Oktober, wenn ich wieder nach Israel fliege, schon so braun gebrannt zu sein, dass jeder orientalische Sonnenbrand mich flieht.

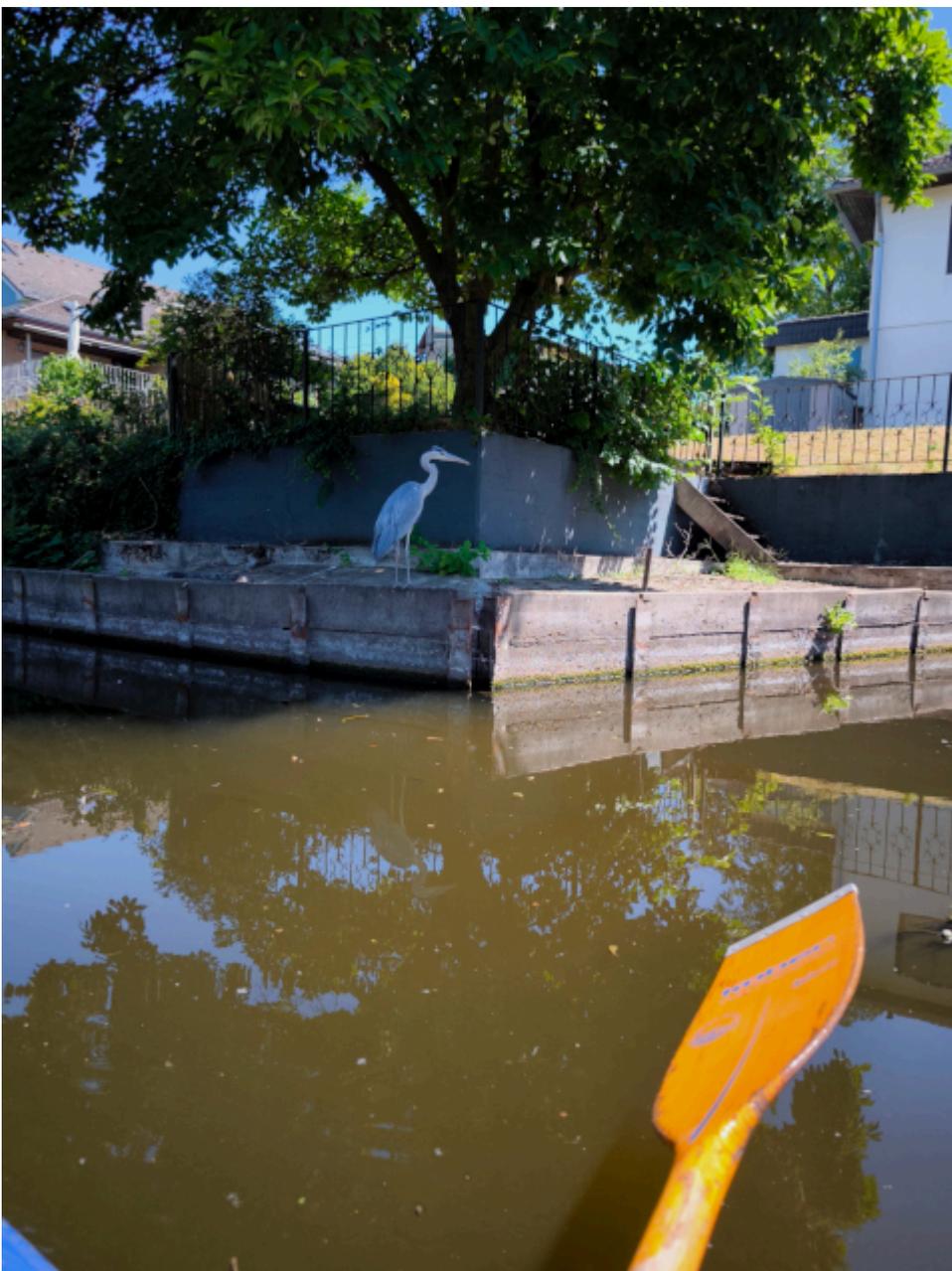


Überraschenderweise war es am [Bootshaus](#) kurz vor Mittag total leer. Der [Besitzer](#) meinte, es sei den Leute zu heiß. Das ist ja wieder mal typisch: Kaum ist der Sommer da, jammern sie wieder herum, dass es zu warm sei.

Wie hätten sie's denn gern?

Opa erzählt: 1980 in [Manaus](#) am Amazonas über 40 Grad im Schatten. 1998 in [Elorza](#), Venezuela – eine Woche lang jeden Tag über 40 Grad. Das bisschen Hitze auf der Havel macht mir nichts aus, zumal dort immer eine leichte Brise weht.

Ich paddelte also wohlgenut in [Tiefwerder](#) los, der Weltläufte [politischen](#), [ökonomischen](#) und [kulturellen](#) Situation der ganzen Welt eingedenk, und sinnierte vor mich hin, hoffend, der Kapitalismus würde irgendwann absaufen.



Übrigens, weil ich es noch nie erwähnte: Mein Paddel ist von

[Kober & Moll](#) („Die Marke Kober besteht seit 1886 und ist damit weltweit die älteste Paddel-Fabrik.“). Ich hätte nicht gedacht, dass man mit dem Verkauf von Paddeln allein Geld verdienen kann.



Ja, es war fast niemand auf der Havel. Als ich sie überquert hatte, weil ich hoffte, am westlichen Ufer ein wenig Schatten zu finden, merkte ich dann doch, dass die Jugend unwiderruflich vorbei ist. Ich musste sogar eine kurze Pause einlegen. Außerdem fiel mir das Ruderblatt ab, und ich musste auf ein mit Vogelscheiße vollgeschissenes Deck Brett krabbeln, um das Teil wieder zu befestigen.



Eine Frage an die hier mitlesenden Kapitäne, Leicht-, Schwer- und Vollmatrosen: Das Schiff auf dem Foto unten (ich habe nach Norden geknipst) fährt *östlich* der [roten Bake](#) nach Süden. Was erlauben? Ich dachte immer, die müssten mehr mittig in der Fahrrinne bleiben, weil die Bake befiehlt, zwischen ihr und dem Ufer nicht durchzuflutschen?



Kurz vor dem Pichelssee kan mir noch ein ziemlich großer Pott entgegen, der aber offensichtlich leer war (oder vielleicht nur Federn geladent hatte). Der Name kam mir komisch vor. Ich befürchtete schon, dass Araber jetzt auch Schiffe kaufen und damit lärmend herumfahren.



Jetzt weiß ich, dass vermutlich die Sängerin [Aaliyah](#) gemeint ist. Binnenschiffahrende Profis oder Leute, die zu viel Geld für Unsinn ausgeben, können jederzeit sehen, [wo das Schiff gerade ist](#). [Es hieß früher](#) GMS Saphir, gehört jemanden aus [Niedersachsen](#) und wurde 1973 in Mainz gebaut.





Immer, wenn der Couponschneider Don Alphonso in der bürgerlichen Presse über Berlin herzieht und die Stadt „Reichshauptslum“ nennt, denke ich, dass er einerseits völlig recht hat, aber andererseits gilt: Es kommt darauf an, wo man ist. An der Havel im alten Westen ist es idyllisch...

